

# ICH KAM, SAH UND KAPIERTE:

## „Draht und Glas – als Schmuck?!“

Fundort: Eschbach, Rhein-Lahn-Kreis

Foto: GDKE, L. Schwickerath



## Vorschläge für Deine Beschäftigung mit der „Glasperlenkette“:

### „Deine eigene Perlenkette / Perlenarmband!“

Du brauchst:

- Schnur oder schönes Band
- Perlen aus Plastik, Holz, Glas, ...
- Schere

Hier haben Deine Ideen keine Grenzen: Alles, was Du schön oder cool findest und ein Loch hat, kannst Du in Deine Kette einarbeiten. Günstig ist es dazu, die Perlen vorher in der Reihenfolge zu legen, wie sie später aufgefädelt werden sollen.

Schneide zuerst ein Stück Faden oder Band ab. Es sollte so lang sein, dass es Dir locker über den Kopf geht. Fürs Armband muss es ein- oder mehrfach locker ums Handgelenk liegen. Zusätzlich brauchst Du beim Armband noch eine großzügige Zugabe zum Verknoten.

An einem Ende des Fadens machst Du jetzt einen Knoten. Dadurch können die Perlen nicht herunterrutschen.

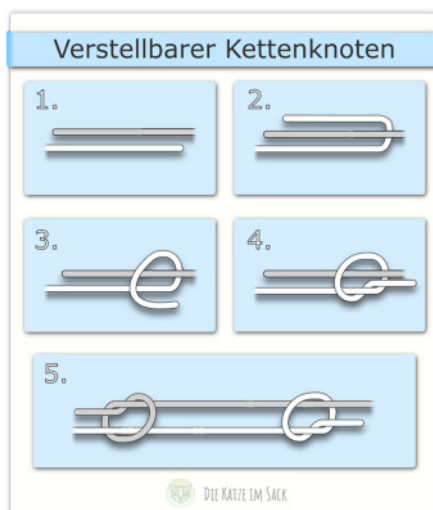
Wenn Du Dir Aluminiumdraht im Bastelgeschäft kaufst, kannst Du auch kleine Spiralen wie auf dem Foto der originalen Kette biegen: Dazu den Draht eng über einen Holzspieß wickeln und nach der gewünschten Spiralbreite mit einer Zange abknipsen.

Jetzt kannst Du Deine Perlen auffädeln, bis die gewünschte Länge der Kette/des Armbands erreicht ist. Wenn Du möchtest, kannst Du nach jeder Perle einen einfachen Knoten machen. So wird jede Perle einzeln hervorgehoben. Zum Schluss verknotest Du die beiden Fadenenden fest miteinander - und schon ist Deine selbst gemachte Perlenkette fertig!

Für das Armband geht's noch weiter:

Auf jeder Seite, an dem Deine Aufreihung von Perlen endet, machst Du einen einfachen Knoten. Jetzt folgst Du der Anleitung zum Binden eines verstellbaren Knotens (Die Zeichnungen weiter unten können Dir helfen):

1. Lege beide Enden in entgegengesetzter Richtung übereinander. Lass die beiden Schnüre soweit überlappen wie Du die Kette später noch verlängern können willst.
2. Den unteren Faden nennen wir nun Hauptfaden. Dieser wird wie in der Grafik unter den anderen Faden gelegt.
3. Als nächstes wird der Hauptfaden über den anderen Faden gelegt und so eine Schlaufe gebildet.
4. Das Ende des Hauptfadens wird nun durch die Schlaufe geführt.
5. Führe die Schritte 2-4 nochmal aus. Diesmal jedoch mit der anderen Schnur als Hauptfaden.



Quelle: <http://die-katze-im-sack.com/blog/schritt-fuer-schritt-anleitung-verstellbarer-kettenknoten/>

Und noch eine Idee:

Wenn Du Deine Perlen selbst herstellen willst: Rolle lange Streifen aus Zeitungspapier eng und exakt über einen Zahnstocher. Klebe das Ende mit Klebefilm fest. Ziehe nun vorsichtig das Hölzchen heraus und fädle die Perle auf.

Erstelle so verschieden dicke, farbige oder lange Perlen.

Die Idee zu diesen Papierperlen stammt übrigens aus Afrika, genauer aus Ruanda, dem Partnerland von Rheinland-Pfalz.